



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › [Zwei Millionen Euro für Oberschönauer Straße bei Berchtesgaden](#)

# Zwei Millionen Euro für Oberschönauer Straße bei Berchtesgaden

31. August 2020

- **Fahrbahn und Stützkonstruktion des Gehwegs werden ausgebaut**
- **Sperrung ab Anfang September**
- **Freistaat unterstützt mit mehr als zwei Millionen Euro**

**Der Landkreis Berchtesgadener Land und die Gemeinde Schönau am Königssee investieren in die Verkehrssicherheit und erhalten hierfür Unterstützung vom Freistaat Bayern. Für den Ausbau der Oberschönauer Straße im Bereich des Fergerlbergs südlich von Berchtesgaden hat Verkehrsministerin Kerstin Schreyer jetzt eine Förderung des Freistaats Bayern über mehr als zwei Millionen Euro zugesagt: „Der Ausbau ist dringend erforderlich, um die Straße sicherer zu machen und an die künftigen Verkehrsverhältnisse anzupassen. Die Straße wird verbreitert, damit sich dort in Zukunft auch Busse begegnen können, außerdem wird die Stützkonstruktion für den Gehweg erneuert und eine Schutzplanke angebracht. Dabei unterstützen wir den Landkreis und die Gemeinde gerne und nehmen hierfür mehr als zwei Millionen Euro in die Hand.“ Die Bauarbeiten beginnen Anfang September. Die Straße wird dafür gut ein Jahr gesperrt.**

Die Kreisstraße BGL 1 oder Oberschönauer Straße verbindet die Gemeinden Berchtesgaden und Schönau am Königssee und ist eine wichtige innerörtliche Straße. Im Bereich des Fergerlbergs verfügt sie über keine ausreichende Fahrbahnbreite und nur eine mangelhafte Absturzeinrichtung. Deshalb wird die Straße inklusive der Stützkonstruktion für den Gehweg auf etwa 300 Metern ausgebaut und an die heutigen Erfordernisse der Verkehrssicherheit angepasst. Dabei wird auch die Entwässerung erneuert. Die Gesamtkosten liegen bei mehr als 3,5 Millionen Euro. Hiervon übernimmt der Freistaat insgesamt 2,16 Millionen Euro, wovon rund 1,76 Millionen Euro nach dem Bayerischen Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz und rund 400.000 Euro nach dem Bayerischen Finanzausgleichsgesetz gefördert werden.

In den letzten fünf Jahren hat der Freistaat Bayern den Landkreis Berchtesgadener Land und seine kreisangehörigen Gemeinden mit Zuwendungen in Höhe von rund 4,1 Millionen Euro bei Straßen- und Brückenbaumaßnahmen unterstützt. Insgesamt erhalten Landkreise, Städte und Gemeinden in Bayern vom Freistaat jährlich rund 250 Millionen Euro für Projekte zur Verbesserung ihrer Straßennetze. Dazu gehören neben der Verstärkung von Fahrbahnen und Brücken beispielsweise auch der Radwegebau, der verkehrssichere Umbau von Kreuzungen oder der Bau von Busspuren.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

